

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Digitales
und Verkehr



Bundesförderung Breitband

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

**HIER INVESTIERT EUROPA
IN DIE LÄNDLICHEN GEBIETE.**



SACHSEN-ANHALT



EUROPÄISCHE UNION

ELER

Europäischer Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des ländlichen Raums



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

Breitband-Versorgung im Landkreis Mansfeld-Südharz (ELER-Gebiet)

STAND: 29.03.2023

Der Breitband-Ausbau im Landkreis Mansfeld-Südharz wird im ländlichen Raum durch Fördermittel aus der Bundesrepublik Deutschland gemäß der Richtlinie der Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der BRD, den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) sowie aus Mitteln aus der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK) finanziert.

Ziel war der Ausbau eines flächendeckenden Next-Generation-Access (NGA) Breitbandzugangsnetzes mit mind. 50 Mbit/s im Download in 17.645 Privathaushalten und 15 institutionellen Nachfragern (Schulen, Krankenhäuser) sowie mind. 100 Mbit/s symmetrisch in den ausgewiesenen Gewerbebereichen mit 197 Unternehmen.

Verfahrensablauf/Projektfortschritt:

- 21.06.2016: EU-weite Ausschreibung
- 20.09.2016: Ende der Ausschreibungsfrist für die Angebote der Telekommunikationsunternehmen, es lagen Angebote für alle ausgeschriebenen Lose vor
- 28.09.2016: Submission (Öffnung der Angebote)

- 40. KW 2016: erste Vorprüfung der Angebote
- 29.09.2016: Einladung der Telekommunikationsunternehmen zu den Bietergesprächen vom 11.10.-13.10.2016, hierzu wurde in Vorbereitung jeweils ein Fragenkatalog vorab zugeschickt
- Alle Bietergespräche fanden statt und bis zum 04.11.2016 hatten die Telekommunikationsunternehmen Zeit für ihr finales Angebot.
- 45. KW 2016: Prüfung und Wertung der finalen Angebote
- Am 06.09.2016 erhielt der Landkreis einen Förderbescheid vom Bundesminister Alexander Dobrindt für den NGA-Breitbandausbau in vorläufiger Höhe (Fördersumme 3.441.626,00 Euro für Maßnahmen zum Breitbandausbau im ländlichen Raum sowie für Gewerbegebiete).
- Am 17.05.2017 erhielt der Landkreis den Förderbescheid des Landes über 2.016.865,99 Euro, hier ist eine zehnpromzentige Förderung der Planungsleistungen mit enthalten.
- Die finalen Förderanträge wurden am 09.06.2017 beim Bund gestellt, um so die komplette Finanzierung zu sichern.
- Am 27.11.2017 erhielt der Landkreis den Förderbescheid des Bundes über die abschließende Höhe von 1.154.727,00 Euro
- 30.01.2018: Unterzeichnung des Netzausbauvertrages mit der Telekom Deutschland GmbH
- 07.06.2018: Der Spatenstich in der Lutherstadt Eisleben fand als Zeichen des Baubeginns in diesem Förderprojekt statt
- 08.07.2019: Abschluss der Netzstrukturplanungen durch die Telekom
- 26.10.2020: Alle Lose bis auf Mansfeld/Gerbstedt und Mansfelder Grund-Helbra wurden offiziell freigeschaltet
- 01.02.2021: Die restlichen Gebiete im Los Mansfelder Grund-Helbra wurden freigeschaltet.
- 30.04.2021: Die letzten Arbeiten in Gerbstedt wurden beendet, sodass alle Lose in diesem Förderprojekt damit fertiggestellt und am 02.05.2021 in Betrieb waren.
- Im Rahmen dieses geförderten Breitbandausbaus wurden 15.646 Haushalte, 934 Unternehmen und 15 Schulen bzw. 16 sonstige Bildungseinrichtungen mit mind. 50 Mbit/s sowie 14.459 Haushalte, 863 Unternehmen mit mind. 100 Mbit/s erschlossen. 267

Unternehmen wurden, wenn die entsprechende Beauftragung erteilt wurde, mit mind. 1 Gbit/s erschlossen.

- Zusammen mit dem EFRE-Fördergebiet beläuft sich der Versorgungsgrad bezogen auf das gesamte Landkreisgebiet auf ca. 90%